

### !!! Neue ÖAB-Monographien !!!

Die folgenden revidierten Monographien sind für die Aufnahme in das ÖAB (Österreichisches Arzneibuch) vorgesehen. Stellungnahmen zu den Entwürfen sind bis zum **30. November 2008** an folgende Adressen zu schicken (bevorzugt als e-mail):

**Rapporteur:**

Dr. Martin Punzengruber  
Chem.pharm. Laboratorium  
der Österreichischen Apothekerkammer  
Michelbeuerngasse 1A  
A-1090 Wien  
Tel: +43/1/49414 170  
Fax: +43/1/4088440  
e-mail: [martin.punzengruber@potheker.or.at](mailto:martin.punzengruber@potheker.or.at)

**Österreichische Arzneibuchbehörde:**

Min.Rat. Mag. pharm. Yvonne Gaspar  
Abt. III/A/2: Arzneimittel und Medizinprodukte  
Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend  
Radetzkystr. 2  
A-1031 Wien  
Tel: +43/1/71100-4729  
eFax: +43/1/7134404-1454  
e-mail: [yvonne.gaspar@bmgfj.gv.at](mailto:yvonne.gaspar@bmgfj.gv.at)

**Vorwort**

Die derzeit gültigen Tee-Monographien im ÖAB entsprechen nicht dem *Style-Guide* der Ph.Eur. Die Bezeichnung der Drogen bei einigen Teemischungen entspricht nicht der Nomenklatur der Ph.Eur.

Die Monographien wurden daher redaktionell überarbeitet.

M. Punzengruber, Chem. Pharm. Laboratoriums der Österreichischen Apothekerkammer

+++++

## Bittertee Species amaricantes

### Herstellung

Wermutkraut (I)	20 Teile
Tausendgüldenkraut (I)	20 Teile
Bitterorangenschale (II)	20 Teile
Bitterkleeblätter (I)	10 Teile

Kalmuswurzelstock (I)

10 Teile

Enzianwurzel (I)

10 Teile

Zimtrinde (II)

10 Teile

werden gemischt.

## **Prüfung**

Siehe ÖAB-Monographie Teegemische.

## **Lagerung**

Vor Licht geschützt, in gut schließenden Behältnissen.

## **Dosierung**

**Gebrauchliche Einzeldosis als Aufguss:** 1,5 g auf 1 Teetasse.